

**BEDIENUNGSANLEITUNG - OPERATING INSTRUCTIONS - NOTICE D'UTILISATION**



**512.5010**

-  **COMPETITION Hydraulischer Stahl-Wagenheber, 2000 kg**
-  **COMPETITION Hydraulic steel trolley jack, 2000 kg**

DE/TTE/HBA/01-07-2025



## Einführung

Sehr geehrter Kunde!

Sie haben sich für ein Produkt aus dem Hause KS Tools entschieden. Wir danken Ihnen für Ihr Vertrauen. In dieser Anleitung finden Sie alle für den sicheren und sachgemäßen Gebrauch notwendigen Informationen. Lesen Sie daher die Anleitung vor dem Gebrauch vollständig durch und halten Sie sich stets an die darin enthaltenen Hinweise. Diese Anleitung ist Teil des Artikels und ist daher so aufzubewahren, dass sie unbeschädigt erhalten bleibt.

Bei Unklarheiten oder weiteren Fragen wenden Sie sich bitte an: [customerservice@kstools.com](mailto:customerservice@kstools.com)

## 1. Einsatzbestimmungen

Der Hersteller haftet nicht für Personen- und Sachschaden, die auf den unzulässigen oder unsachgemäßen Gebrauch zurückzuführen sind.



**Dies ist das Sicherheitswarnsymbol. Es wird verwendet, um auf mögliche Verletzungsgefahren aufmerksam zu machen. Alle Sicherheitshinweise beachten, die auf dieses Symbol folgen, um mögliche Verletzungen, auch mit Todesfolge, zu vermeiden.**

**Die Vorgaben des Fahrzeugherstellers sind zu beachten!**

## 2. Technische Daten

|                       |                    |
|-----------------------|--------------------|
| max. Hebelast         | 2,0 t              |
| Hubhöhe min.          | 127 mm             |
| Hubhöhe max.          | 330 mm             |
| Hubweg                | 200 mm             |
| Gewicht               | 8,5 kg             |
| Produktmaße L x B x H | 435 x 190 x 127 mm |
| Art der Bereifung     | Stahl              |

## 3. Sicherheits- und Gebrauchsanweisung

Werkzeuge dürfen generell nur ihrem Zweck entsprechend unter den vorgesehenen Bedingungen und innerhalb der Gebrauchsbeschränkungen benutzt werden.

Bitte bewahren Sie diese Anweisungen auf. Lesen, verstehen und befolgen Sie zu Ihrer eigenen Sicherheit die mit diesem Gerät gelieferten und die auf ihm angegebenen Informationen, bevor Sie es verwenden. Der Eigentümer und/oder Bediener dieses Geräts muss sich vor der Verwendung mit den Verfahren zur sicheren Nutzung/Bedienung vertraut machen. Der Eigentümer und/oder Bediener muss sich bewusst sein, dass die Verwendung dieses Geräts besondere Fähigkeiten und Kenntnisse erfordern kann. Anweisungen und Sicherheitsinformationen müssen in der Muttersprache des Bedieners übermittelt werden, bevor die Verwendung dieses Geräts genehmigt wird.





3. Drehen Sie das Ablassventil im Uhrzeigersinn, um das Ablassventil zu schließen.
4. Pumpen Sie den Griff, bis der Hubarm die maximale Höhe erreicht hat, und pumpen Sie einige Male weiter, um die eingeschlossene Luft zu entfernen.
5. Drehen Sie das Ablassventil vollständig gegen den Uhrzeigersinn, um den Hubarm in die niedrigste Position abzusenken. Gegebenenfalls ist ein Druck auf den Hubarm erforderlich.
6. Drehen Sie das Ablassventil im Uhrzeigersinn in die geschlossene Position und prüfen Sie, ob der Heber richtig arbeitet.

Wiederholen Sie die Schritte bis die Hubleistung wieder vollständig hergestellt wurde.

## 5. Arbeitsweise

### 5.1 Fahrzeugvorbereitung

1. Das Fahrzeug auf eine harte, ebene Fläche, wie z. B. Beton, die groß genug ist, um Fahrzeug, Wagenheber und Stützböcke abstellen.
2. Alle nicht angehobenen Reifen in beide Richtungen verkeilen UND alle erforderlichen Vorkehrungen treffen, um sicherzustellen, dass die Anordnung stabil ist und alle unbeabsichtigten Fahrzeugbewegungen verhindert.

### 5.2 Anheben des Wagenhebers

Schlagen Sie in der Betriebsanleitung des Fahrzeugherstellers nach, um die zugelassenen Hebepunkte am Fahrzeug zu finden.

1. Positionieren Sie den Wagenheber so, dass der Sattel zentriert ist und den Lastaufnahmepunkt fest berührt.
2. Pumpen Sie den Heber hoch, bis der Sattel Kontakt mit dem Fahrzeug hat. Prüfen Sie, ob der Sattel zentriert ist und den Lasthebepunkt fest berührt.
3. Pumpen Sie weiter, um das Fahrzeug auf die gewünschte Höhe anzuheben.
4. Stützen Sie die Last nach dem Anheben mit entsprechend bemessenen Unterstellböcken ab bevor Sie am Fahrzeug arbeiten.

### 5.3 Absenken des Wagenhebers

Öffnen Sie das Ablassventil vorsichtig durch langsames Drehen gegen den Uhrzeigersinn.

## 6. Wartung

Fehlerhafte oder defekte Ersatzteile können zu Beschädigungen führen.

**Wichtig:** Nur Qualitäts-Hydraulikheberöl verwenden. Das Mischen verschiedener Flüssigkeitstypen vermeiden und **NIEMALS** Bremsflüssigkeit, Turbinenöl, Getriebeöl, Motoröl oder Glycerin verwenden. Eine ungeeignete Flüssigkeit kann zum Versagen des Hebers und zu einem plötzlichen und sofortigen Herabstürzen der Last führen.





## 7. Fehlersuche

| Symptom                                             | Mögliche Ursachen                         | Abhilfemaßnahme                                           |
|-----------------------------------------------------|-------------------------------------------|-----------------------------------------------------------|
| Hydraulikeinheit hebt die Last nicht an             | Ablassventil nicht vollkommen geschlossen | Sicherstellen, dass das Ablassventil fest geschlossen ist |
|                                                     | Überlastung                               | Überlastung beseitigen                                    |
| Hydraulikeinheit hebt, hält aber nicht den Druck    | Ablassventil nicht vollkommen geschlossen | Sicherstellen, dass das Ablassventil fest geschlossen ist |
|                                                     | Fehlfunktion des Wagenhebers              |                                                           |
| Hydraulikeinheit senkt sich nach dem Entladen nicht | Gestänge klemmt                           | Bewegliche Teile reinigen und schmieren                   |
| Schlechte Hebeleistung                              | Niedriger Flüssigkeitsstand               | Den korrekten Flüssigkeitsstand sicherstellen             |
|                                                     | Im System eingeschlossene Luft            | Wie beschrieben den Wagenheber entlüften                  |
| Hydraulikeinheit erreicht nicht die volle Hubhöhe   | Niedriger Flüssigkeitsstand               | Den korrekten Flüssigkeitsstand sicherstellen             |

## 8. Kontrolle

Alle Werkzeuge sind auf Beschädigungen zu prüfen.

## 9. Entsorgung

Das Werkzeug ist gemäß der Gesetzgebung des jeweiligen Landes zu entsorgen bzw. zu recyceln.

